

15. Rheinland-Pfalz-Tag in Saarburg

Der 15. Rheinland-Pfalz-Tag, war das wohl heißeste Landesfest seit der Erstausgabe im Jahr 1984. Temperaturen weit über 30 Crad waren auch der Grund, warum weniger Besucherinnen als erhofft den Weg nach Saabrug fanden. Diejenigen, die der Hitze trotzten, erlebten ein wunderschners Spektale in der mittelalterlichen Stadt und am Ufer der Saar zu rüßen der über 1000-jährigen Burg. Besondere Höhepunkte waren die Vorführungen der Hilfs- und Rettungsorganisationen auf der Saar, die Ausstellung "Vom Erz zum Klang" in Amüseum sowie das Fahnenfestwial zum Thema Rheinland-Pfalz-Tag, das von Schüllerinnen der Saarburger Schulen vielfaltig und kreativ umgesetzt wurde. Dass sich der Festaug mit ca. 5000 Teilnehmerinnen in einer Kaserne aufstellte, war ein Novum und der freundschaftlichen Beziehung der Sadat zum 16. Bataillon de chasseurs zu verdanken, das zu dieser Zeit noch in Saarburg stationiert war.







Stadt Saarburg

Saarburg ist eine Stadt mit einer mittelalterlichen Vergangenheit und einer lebendigen Gegenwart. Eingebette in die Weinberga, nr fuße der Saar, liegt die Stadt mit ihren sehenswerten Denkmälern und ihrer mehr als tausendjährigen Geschichte inmitten der einzigartigen Kulturlandschaft des Dreillanderechs Geutschland-Frankreich-Luxenburg.

Die einzigartige Verbindung von Saarvein, Kultur und Geschichte und dem schonen Ambiente der Altstadt, der mittelalterlichen Burganlage und dem Rauschen des Wasserfalls verzaubern die Besucherinnen. Viele Kultur-, Sport- und Freizeitmöglichkeiten bieten den Urlaubern einen kurzweiligen Aufenthalt. Regionale Spezialitäten aus der vielfaltigen Gastronomie runden den Besuch in der Stadt und dem reizvollen Saarburger Land ab.







